

Niederschrift

Stadtverordnetenversammlung 10.06.11, um 19:00 Uhr (19. Sitzung)

öffentlicher Teil

Festsaal des Rathauses, Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Birgit Rühl (Tel.: 881-139)

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 23:12 Uhr

Anwesende

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

1. Beckmann, Karsten	Bürgervorsteher
2. Binder, Sigrid	Stadtverordnete
3. Böttel, Bernhard	Stadtverordneter
4. Delfs, Hans-Joachim	Stadtverordneter
5. Francke, Josefin	Stadtverordnete
6. Harms, Helge	Stadtverordneter
7. Heitmann, Jürgen	Stadtverordneter
8. Heyer-Borchelt, Susanne	Stadtverordnete
9. Hildebrandt, Bernhard	Stadtverordneter
10. Hilger, Nils	Stadtverordneter
11. Jennrich, Margret	Stadtverordnete
12. Jeschke, Willy	Stadtverordneter
13. Kranacher, Jörn	Stadtverordneter
14. Moldenhauer, Gerhard	Stadtverordneter
15. Nüske, Klaus	Stadtverordneter
16. Schirmacher, Matthias	Stadtverordneter
17. Schröder, Eberhard	Stadtverordneter
18. Siefert, Egon	Stadtverordneter
19. Stolze, Helmut	Stadtverordneter
20. Thiel, Wolfgang	Stadtverordneter
21. Wähling, Ursula	Stadtverordnete
22. Wladow, Heike	Stadtverordnete

Es fehlt

23. Krispin, Herbert	Stadtverordneter
----------------------	------------------

Von der Verwaltung

1. Kipke, Kathrin	Fachbereich 4
2. Hinzmann, Ralf	Fachbereich 3
3. Ruppert, Frank	Bürgermeister
4. Lüdtke, Britta	Fachbereich 2
5. Rühl, Birgit	Protokoll

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung und Antragstellung auf nichtöffentliche Sitzungsteile
5. Beratung zu Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 13.05.2011
6. Mitteilungen des Bürgervorstehers
7. Bericht über den Durchführungsstand von Beschlüssen und Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Beschwerde nach § 16 e GO
9. Antrag der FWS-Fraktion vom 27.04.2011, betr.: a) Abwahl/Wahl des Bürgervorstehers sowie beider Stellvertreter sowie b) Abwahl/Wahl des Ersten Stadtrates und der 2. stellv. Bürgermeisterin
10. Abberufung und Neubestellung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH
11. Abberufung der Mitglieder und der Stellvertreter der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH
12. Wahl der/des Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses
13. Umbesetzung der städtischen Gremien
14. Wahl des stellvertretenden Schiedsmanns
15. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung für den Erwerb von Streusalzvorräten
16. Änderung des Stellenplanes
17. Raumnutzungskonzept
18. Antrag der FWS-Fraktion vom 25.05.2011 betr.: Markt 6 / 8
19. Anfrage der FDP-Fraktion vom 25.05.2011 betr.: Aktiv-Region Sachsenwald/Elbe

Tagesordnung nicht öffentlich

20. Schulangelegenheiten betr.: Vereinbarung Lebenshilfe
21. Vertragsangelegenheiten betr.: Ausschreibung elektrische Energie

Sitzungsverlauf

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

1. Eröffnung der Sitzung

Der Bürgervorsteher eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest und informiert über die Aufzeichnung der Sitzung durch Tonbandaufnahme.

Im Anschluss gedenkt er des kürzlich verstorbenen bürgerlichen Mitgliedes Herrn Karl-Lutz Dierbach und des verdienten Bürgers Herrn Hans-Peter Küter und fordert die Anwesenden zu einer Gedenkmminute auf.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

2. Einwohnerfragestunde

Schriftliche Anfrage von Herrn Siegfried Koslowski vom 15.05.2011 betr.: Freundeskreis Amtsrichterhaus und Bebauungsplan 7 Im Holtern

Herr Ruppert verliest die Fragen von Herrn Koslowski und die darauf schriftlich ergangene Antwort.

Mündliche Anfrage von Herrn Heinz-Werner Rose betr.: Partnerschaftserklärung Haimen

Herr Rose fragt nach dem Text der Partnerschaftserklärung mit der Stadt Haimen.

Herr Ruppert antwortet, dass er veranlassen wird, dass der Text der Partnerschaftserklärung mit Haimen, auf der Internetseite der Stadt Schwarzenbek bereitgestellt wird.

Mündliche Anfrage von Herrn Heiner Wilhelmi betr.: Feuerwehreinsatz

Herr Wilhelmi fragt an, wer dafür verantwortlich ist, dass die Feuerwehr bei einem Einsatz im Mühlenviertel die Feuerwehdrehleiter nicht einsetzen konnte.

Herr Ruppert bittet Herrn Hilger als stellvertretenden Wehrführer auf diese Frage zu antworten.

Herr Hilger antwortet, dass auf der einen Seite des Hauses mit der Drehleiter Personen gerettet wurden. Für die andere Seite des Hauses stand keine Drehleiter zur Verfügung. Hier wurde eine Person mit Steckleitern gerettet.

Mündliche Anfrage von Herrn Heiner Wilhelmi betr.: Stadtjugendring

Herr Wilhelmi fragt an, warum dem Stadtjugendring das Jugendtreff gekündigt wurde.

Herr Ruppert antwortet, dass er hierfür der falsche Ansprechpartner ist.

Mündliche Anfrage von Herrn Eugen Prinz betr.: baurechtliche Genehmigung

Herr Prinz fragt an, wie eine Dachterrasse und ein Carport ohne baurechtliche Genehmigung errichtet werden können.

Herr Hinzmann antwortet, dass das Gebäude durch die Bauaufsicht des Kreises besichtigt wurde. Dabei wurde festgestellt, dass keine baurechtliche Genehmigung für diese beiden Dinge vorliegt. Die Bauaufsicht übernimmt nicht die Stadt Schwarzenbek, sondern der Kreis Herzogtum Lauenburg.

Mündliche Anfrage von Herrn Eugen Prinz betr.: Maßnahmen baurechtliche Genehmigung

Herr Prinz fragt an, welche Maßnahmen wegen der nicht vorliegenden baurechtlichen Genehmigung eingeleitet wurden.

Herr Hinzmann antwortet, dass der Kreis, seiner Einschätzung nach, ein Verfahren eingeleitet haben wird. Er kann jedoch nichts zu der Sachlage sagen. Er bietet an, beim Kreis nachzufragen, in wie weit das Verfahren abgeschlossen ist oder nicht.

Herr Prinz bittet um eine Erklärung seitens des Kreises und der Stadt Schwarzenbek zu dem Verfahren.

Mündliche Anfrage von Herrn Eugen Prinz betr.: Wasserschaden Sporthalle Buschkoppel

Herr Prinz fragt an, ob und wo ein Wasserschaden in der Sporthalle des Gymnasiums an der Buschkoppel entstanden ist.

Herr Ruppert antwortet, dass in keiner der beiden Sporthallen an der Buschkoppel ein Wasserschaden vorliegt.

Mündliche Anfrage von Herrn Bernhard Böttel betr.: Kosten Feuchteschaden Gymnasium

Herr Böttel bittet um Aufklärung darüber, wie viel von den Kosten für den Feuchteschaden im Gymnasium durch die Stadt Schwarzenbek getragen wurde.

Herr Ruppert antwortet, dass die Stadt Schwarzenbek entsprechende Einbehaltungen vorgenommen hat. Diese Einbehaltungen wurden nicht gegen die Kosten für die juristischen Beratungen aufgerechnet.

Herr Schröder fragt an, in wie weit die Anwaltskosten bei der Versicherung eingefordert wurden.

Herr Ruppert antwortet, dass er keine detaillierte Zahlen nennen kann. Die Beantwortung wird bei der nächsten Sitzung erfolgen.

Mündliche Anfrage von Herrn Eugen Prinz betr.: Gerichtsbeschluss Feuchteschaden Gymnasium

Herr Prinz fragt an, warum in dieser Sache kein Gerichtsbeschluss erwirkt wurde und fordert die erneute Beantwortung seiner im Mai 2010 gestellten 13 Fragen.

Herr Ruppert antwortet, dass eine umfangreiche Beantwortung der Fragen erfolgt ist. In diesem Zusammenhang wurde auch auf die damalige aktuelle Veröffentlichung im Internet hingewiesen. Weiterhin antwortet er, dass durch die Erwirkung eines Gerichtsbeschlusses die Kosten für die Rechtsberatung enorm gestiegen wären. Im Vergleich zu dem entstandenen Schaden stände das in keiner Relation.

Herr Prinz merkt an, dass das Protokoll über die Anhörung für die Beantwortung seiner Fragen nicht geeignet ist.

Mündliche Anfrage von Herrn Helmut Stolze betr.: Anfragen der Bürger

Herr Stolze fragt an, in wie weit die Anfragen der Bürger und die darauf ergangenen Antworten den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.

Herr Ruppert antwortet, dass alle Anfragen der Bürger und die darauf ergangenen Antworten den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Bürgervorsteher stellt fest, dass 22 Stadtverordnete anwesend sind. Entschuldigt fehlt der Stadtverordnete Herr Herbert Krispin. Die Stadtverordnetenversammlung ist damit beschlussfähig.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

4. Genehmigung der Tagesordnung und Antragstellung auf nichtöffentliche Sitzungsteile

Herr Delfs beantragt für die CDU-Fraktion die Tagesordnungspunkte 10 „Abberufung und Neubestellung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH“, 11 „Abberufung der Mitglieder und der

Stellvertreter der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH“ und 14 „Wahl des stellvertretenden Schiedsmanns“ zu vertagen.

Weiterhin bittet er um rechtzeitige Einberufung eines Ältestenrates zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. Hier soll über die vertagten Tagesordnungspunkte gesprochen werden.

Im Anschluss beantragt er für die CDU-Fraktion zu den Tagesordnungspunkten 9 bis 14 Verhältniswahl.

Herr Schröder gibt für die FWS-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zum Vertagungsantrag der CDU-Fraktion für die Tagesordnungspunkte 10 und 11 und für den Vertagungsantrag Tagesordnungspunkt 14 eine zustimmende Stellungnahme ab.

Herr Schröder beantragt für die FWS-Fraktion eine Unterbrechung der Sitzung.

Herr Siepert gibt für die SPD-Fraktion eine zustimmende Stellungnahme zum Vertagungsantrag der CDU-Fraktion ab.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung von 19:44 Uhr bis 19:50 Uhr.

Der Vorsitzende lässt zunächst über die Vertagung der Tagesordnungspunkte 10 und 11 abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Tagesordnungspunkte 10 „Abberufung und Neubestellung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH“ und 11 „Abberufung der Mitglieder und der Stellvertreter der Stadtwerke Schwarzenbek GmbH“ werden vertagt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	16 Stimmen
Nein:	
Enthaltungen:	
Nicht teilgen.:	6 Mitglieder

Dann lässt der Vorsitzende über die Vertagung des Tagesordnungspunktes 14 abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Tagesordnungspunkt 14 „Wahl des stellvertretenden Schiedsmanns“ wird vertagt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	22 Stimmen	Einstimmig
Nein:		
Enthaltungen:		
Nicht teilgen.:		

Weiterhin gibt der Vorsitzende bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 12 „Wahl der/des Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses“ von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Herr Schröder gibt für die FWS-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 12 ab.

Herr Siepert gibt für die SPD-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 12 ab.

Herr Delfs gibt für die CDU-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 12 ab.

Weiterhin beantragt er für die CDU-Fraktion den Tagesordnungspunkt 13 „Umbesetzung der städtischen Gremien“ vor den Tagesordnungspunkt 12 zu ziehen.
Der Tagesordnungspunkt 12 soll außerdem mit dem Zusatz „Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden“ ergänzt werden.

Der Vorsitzende lässt nun über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	22 Stimmen	Einstimmig
Nein:		
Enthaltungen:		
Nicht teilgen.:		

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

5. Beratung zu Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 13.05.2011

Einwendungen werden nicht vorgebracht. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

6. Mitteilungen des Bürgervorstehers

Es liegen keine Mitteilungen vor.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

7. Bericht über den Durchführungsstand von Beschlüssen und Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Ruppert trägt den Durchführungsbericht vor:

1. Schützenfest

Am Pfingstsonnabend beginnt das traditionelle Schützenfest der Schwarzenbeker Schützengilde. Um 15:00 Uhr wird ein buntes Kinderprogramm im Schützenpark geboten, wozu die Schützengilde alle Kinder recht herzlich einlädt. Am Sonntag endet das Fest nach dem festlichen Umzug mit der Königsproklamation.

2. Schulverband

Die Schulverbandsghremien tagen am 14.06.2011 um 20.15 Uhr in der Cafeteria der Grund- und Regionalschule des Schulverbandes Schwarzenbek Nordost.

3. Kinder- und Jugendbeirat

Vom 27. bis 29. Juni 2011 finden zum zweiten Mal die Wahlen zum Kinder- und Jugendbeirat statt. Es haben sich insgesamt 7 Kandidaten zur Verfügung gestellt. Am Samstag, 11.06.2011, findet im Jugendtreff eine Wahlparty statt, bei der sich alle Kandidaten vorstellen. Die Wahlbenachrichtigungskarten sind diese Woche bereits an 1.826 wahlberechtigte Jugendliche versandt worden.

4. Ehemaliger Aldi - Markt an der Buschkoppel

Lt. Herrn Huang Hao wurde der Vertrag über das Grundstück des ehemaligen Aldimarktes an der Buschkoppel auf das European Textile Center umgeschrieben. Der Kauf soll Ende Juni abgeschlossen sein. Nach dem Eintrag in das Grundbuch wird mit den Renovierungs- und Umbauarbeiten zum sogenannten Showroom für Heimtextilien begonnen.

5. Alter Bauhof

Im nicht öffentlichen Teil des Haupt- und Planungsausschusses am vergangenen Dienstag hat das Unternehmen Semmelhaack ein Konzept für 45 altengerechte und barrierefreie Wohnungen für das Grundstück des ehemaligen Bauhofes am Mühlenredder vorgestellt. Nach Auskunft des Unternehmens ist die Nachfrage nach altersgerechten Wohnungen hoch. Die Beratungen zur Veräußerung des städtischen Grundstückes werden fortgesetzt.

Herr Schröder merkt an, dass weiterhin nach Käufern für das Grundstück des „Alten Bauhofes“ gesucht werden soll.

Herr Ruppert antwortet, dass die Stadt an jedem Käufer interessiert ist.

Herr Schröder bittet um nähere Informationen zur Verbrüderungsfahrt nach Aubenas.

Herr Ruppert berichtet, dass in der Zeit vom 14. Juli bis 18. Juli eine große Delegation Schwarzenbeker Bürger nach Aubenas fährt. Diese wird sich aus ca. 10 Jugendlichen und 20 Erwachsenen zusammensetzen. Weiterhin wird eine Delegation aus Haimen mit 6 Mitgliedern dabei sein.

Herr Ruppert ergänzt, dass die Partnerstadt Delfzijl dauerhaft aus der Verbrüderung ausgetreten ist.

Herr Ruppert teilt außerdem mit, dass der Schulleiter des Gymnasiums Herr Dr. Seeliger zum 31.01.2012 ausscheidet.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

8. Beschwerde nach § 16 e Gemeindeordnung (GO)

Der Vorsitzende verliest die Beschwerde von Herrn Matthias Borchelt

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Stellungnahme:

„Die Stadtverordnetenversammlung, insbesondere der Bürgervorsteher, legen Wert auf die Feststellung, dass alle Bürgerinnen und Bürger Schwarzenbeks in vollem Umfang von ihrem Fragerecht in der Einwohnerfragestunde Gebrauch machen können. Dabei darf insbesondere nicht unterschieden werden zwischen solchen Fragen, die gemeinhin als genehm gedeutet werden können und solchen, die kritischer Natur sind. Sollte dieser Eindruck entstanden sein, wird er an dieser Stelle ausdrücklich korrigiert.

Verbunden werden soll diese Stellungnahme aber auch mit einem Appell an die Fairness der Fragesteller sowie mit der Bitte, sich an den Rahmen zu halten, den die Gemeindeordnung und unser Ortsrecht vorgeben.“

Abstimmungsergebnis

Ja:	18 Stimmen
Nein:	
Enthaltungen:	4 Stimmen
Nicht teilgen.:	

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

9. Antrag der FWS-Fraktion vom 27.04.2011, betr.: a) Abwahl/Wahl des Bürgervorstehers sowie beider Stellvertreter sowie b) Abwahl/Wahl des Ersten Stadtrates und der 2. stellv. Bürgermeisterin

Herr Schröder bringt für die FWS-Fraktion den Antrag ein, erläutert diesen und bittet um Zustimmung. Weiterhin wird geheime Abwahl beantragt.

Herr Ruppert weist darauf hin, dass laut der Gemeindeordnung für den Abberufungsbeschluss das Prinzip der offenen Abstimmung gilt.

Herr Siepert gibt für die SPD-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zu den Anträgen der FWS-Fraktion ab.

Herr Schirmacher gibt für die Grüne-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zu den Anträgen der FWS-Fraktion ab.

Herr Delfs gibt für die CDU-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zum Antrag der FWS-Fraktion ab.

Der Vorsitzende unterbricht auf Antrag der FWS-Fraktion die Sitzung von 20:50 Uhr bis 20:55 Uhr.

Zunächst lässt der Vorsitzende über die Abwahl des Bürgervorstehers abstimmen.

Da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde, gilt der Antrag der FWS-Fraktion als abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	
Nein:	15 Stimmen
Enthaltungen:	1 Stimme
Nicht teilgen.:	6 Mitglieder

Dann erfolgt die Abstimmung über die Abwahl der 1. stellvertretenden Bürgervorsteherin.

Da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde, gilt der Antrag der FWS-Fraktion als abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	
Nein:	14 Stimmen
Enthaltungen:	2 Stimme
Nicht teilgen.:	6 Mitglieder

Danach erfolgt die Abstimmung über die Abwahl des 2. stellvertretenden Bürgervorstehers.

Da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde, gilt der Antrag der FWS-Fraktion als abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	
Nein:	14 Stimmen
Enthaltungen:	2 Stimme
Nicht teilgen.:	6 Mitglieder

Im Anschluss lässt der Vorsitzende über die Abwahl des Ersten Stadtrates abstimmen.

Da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde, gilt der Antrag der FWS-Fraktion als abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

Ja:
Nein: 14 Stimmen
Enthaltungen: 2 Stimme
Nicht teilgen.: 6 Mitglieder

Dann lässt der Vorsitzende über die Abwahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin abstimmen.

Da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde, gilt der Antrag der FWS-Fraktion als abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

Ja:
Nein: 14 Stimmen
Enthaltungen: 2 Stimme
Nicht teilgen.: 6 Mitglieder

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

10. Umbesetzung der städtischen Gremien

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Es wird gewählt: **in den Bauausschuss als stellv. Mitglied**
Heinz-Werner Rose (FWS-Fraktion)

Es wird abberufen: **aus dem Sozial- und Kulturausschuss**
Klaus Nüske (FWS-Fraktion) stellv. Vorsitzender

Es wird gewählt: Jörn Kranacher (FWS-Fraktion) stellv. Vorsitzender

Es wird gewählt: **in den Sozial- und Kulturausschuss als stellv. Mitglied**
Klaus Nüske (FWS-Fraktion)

Es wird abberufen: **aus dem Finanzausschuss als stellv. Mitglied**
Rudolf Neumann (FWS-Fraktion)

Es wird abberufen: **aus dem Beirat gem. Kooperationsvertrag Lanken § 5**
Rudolf Neumann (FWS-Fraktion)

Es wird gewählt: Eberhard Schröder (FWS-Fraktion)

Es wird gewählt: **in den Beirat gem. Kooperationsvertrag Lanken § 5 als Vertreter**

Jürgen Heitmann (FWS-Fraktion)

Es wird abberufen: **aus der Stadtmarketing GmbH Gesellschafterversammlung**

Margret Jennrich (FWS-Fraktion)

Es wird gewählt: Klaus Nüske (FWS-Fraktion)

Abstimmungsergebnis

Ja: 22 Stimmen Einstimmig

Nein:

Enthaltungen:

Nicht teilgen.:

Es tritt zurück: **aus dem Wahlprüfungsausschuss**

Egon Siefert (SPD-Fraktion)

Es wird gewählt: Sigrid Binder (SPD-Fraktion)

Abstimmungsergebnis

Ja: 22 Stimmen Einstimmig

Nein:

Enthaltungen:

Nicht teilgen.:

Es wird abberufen: **aus dem Wahlprüfungsausschuss**

Hans- Joachim Delfs (CDU-Fraktion)

Es wird gewählt: Karsten Beckmann (CDU-Fraktion)

Es wird gewählt: **in den Wahlprüfungsausschuss als stellv. Mitglied**

Hans- Joachim Delfs (CDU-Fraktion)

Herbert Krispin (CDU-Fraktion)

Abstimmungsergebnis

Ja: 22 Stimmen Einstimmig

Nein:

Enthaltungen:

Nicht teilgen.:

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

11. Wahl der/des Vorsitzenden und der/des stellv. Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses

Herr Delfs schlägt für die CDU-Fraktion als Vorsitzenden Herrn Gerhard Moldenhauer und als stellver-

tretenden Vorsitzenden Herrn Karsten Beckmann vor.

Abstimmungsergebnis

Ja:	22 Stimmen	Einstimmig
Nein:		
Enthaltungen:		
Nicht teilgen.:		

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

12. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für den Erwerb von Streusalzvorräten

Herr Stolze gibt für die FDP-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zur Vorlage ab.

Herr Schröder und Herr Böttel geben für die FWS-Fraktion jeweils eine ablehnende Stellungnahme zur Vorlage ab.

Abstimmungsergebnis

Ja:	17 Stimmen
Nein:	2 Stimmen
Enthaltungen:	3 Stimmen
Nicht teilgen.:	

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

13. Änderung des Stellenplanes

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Stellenplan für das Jahr 2011 wird um eine Planstelle (Vollzeit, befristet bis 31.03.2016, EG 5 TVöD) im Produkt 11127 (IT) und eine Planstelle (Vollzeit, unbefristet, A 13 BBesG) im Produkt 11161 ergänzt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	22 Stimmen	Einstimmig
Nein:		
Enthaltungen:		
Nicht teilgen.:		

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung von 21:25 Uhr bis 21:35 Uhr

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

14. Raumnutzungskonzept

Herr Schröder gibt für die FWS-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zur Vorlage ab

Herr Delfs bringt als Vorsitzender des Haupt- und Planungsausschusses die Vorlage ein, begründet diese und bittet um Zustimmung.

Frau Francke schlägt vor den Tagesordnungspunkt 15 „Antrag der FWS-Fraktion vom 25.05.2011 betr.: Markt 6/8“ zur Beratung vorzuziehen.

Der Vorschlag wird von der Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich angenommen.

Der Vorsitzende ruft daraufhin Tagesordnungspunkt 15 „Antrag der FWS-Fraktion vom 25.05.2011 betr.: Markt 6/8“ zur Beratung auf.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

15. Antrag der FWS-Fraktion vom 25.05.2011 betr.: Markt 6/8

Herr Schröder bringt für die FWS-Fraktion folgenden Antrag ein, begründet diesen und bittet um Zustimmung:

Die Verhandlungen mit dem Investor über den Kauf der obigen Immobilie sind zu beenden.

Herr Schröder stellt folgende Frage an den Bürgermeister und bittet um wörtliche Aufnahme im Protokoll.

„Bekommen wird den Vertrag und die Zusatzvereinbarungen vor der Unterschrift noch einmal vorgelegt und ist die Finanzierung tatsächlich und rechtlich gesichert?“

Herr Ruppert antwortet, dass die Vereinbarung heute an alle Stadtverordnete verteilt wurde. Weiterhin erläutert er, dass zurzeit von den Rechtsanwälten beider Seiten geprüft wird, ob es sich bei den Bestandteilen, die dann Gegenstand des Vertrages werden sollen, um rein redaktionelle Änderungen handelt oder ob der Finanzausschuss erneut darüber beraten und ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erwirkt werden muss.

Frau Heyer-Borchelt gibt für die SPD-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zum Antrag der FWS-Fraktion ab.

Herr Schirmacher gibt für die Grüne-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zum Antrag der FWS-Fraktion ab und stellt folgenden Änderungsantrag:

Der Stadtverordnetenbeschluss, die Grundstücke Markt 6 und 8 zu verkaufen wird umgehend umgesetzt. Dem Investor ist eine letzte angemessene Frist bis 31.07.2011 zu setzen. Sollte in diese Zeit kein Kaufvertrag zustande kommen, wird das Grundstück anderen Interessenten angeboten und ausgeschrieben.

Frau Francke gibt für die SPD-Fraktion jeweils eine ablehnende Stellungnahme zum Antrag der Grüne- und der FWS-Fraktion ab.

Herr Delfs gibt für die CDU-Fraktion jeweils eine ablehnende Stellungnahme zum Antrag der Grüne- und FWS-Fraktion ab.

Herr Stolze gibt für die FDP-Fraktion eine zustimmende Stellungnahme zum Antrag der Grüne-Fraktion ab.

Herr Hilger gibt für die SPD-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zum Änderungsantrag der Grüne-Fraktion ab.

Herr Schröder fragt erneut. „Ist die Finanzierung tatsächlich und rechtlich genehmigt in Ordnung?“

Herr Ruppert antwortet, dass im Vorfeld seriös kalkuliert worden ist. Er kann jedoch hier und heute nicht versichern, dass jede einzelne Maßnahme, die ergriffen wird, im Rahmen der vorhandenen Kostenschätzung bleibt. Er vermutet jedoch, dass nach dem jetzigen Stand die Stadt am Ende ein Plus vorweisen kann.

Herr Schröder beantragt für die FWS-Fraktion eine Unterbrechung der Sitzung.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung von 22:35 Uhr bis 22:45 Uhr.

Herr Schröder unterbreitet im Namen der FWS-, Grüne- und FDP-Fraktion folgenden Verfahrensvorschlag:

Die rechtliche Prüfung und eine eventuelle finanzielle Prüfung wird durch die Verwaltung vorgenommen. Nach Vorlage des Ergebnisses erfolgt eine abschließende Beratung der Stadtverordnetenversammlung in einer Sondersitzung mit Aufhebung des Sperrvermerkes.

Herr Delfs gibt für die CDU-Fraktion und Herr Siepert für die SPD-Fraktion eine ablehnende Stellungnahme zum Verfahrensvorschlag ab.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Antrag der FWS-Fraktion „Markt 6/8“ abstimmen.

Da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde, gilt der Antrag der FWS-Fraktion als abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	6 Stimmen
Nein:	13 Stimmen
Enthaltungen:	3 Stimmen
Nicht teilgen.:	

Dann lässt der Vorsitzende über den Änderungsantrag der Grüne-Fraktion abstimmen.

Da die erforderliche Mehrheit nicht erreicht wurde, gilt der Antrag der Grüne-Fraktion als abgelehnt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	8 Stimmen
Nein:	14 Stimmen
Enthaltungen:	
Nicht teilgen.:	

Im Anschluss ruft der Vorsitzende erneut den Tagesordnungspunkt 14 „Raumnutzungskonzept“ zur Beratung auf.

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

14. Raumnutzungskonzept

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Sperrvermerk für die Maßnahme Umzug des Jugendtreffs ist aufzuheben. Der Leistungsumfang ist durch den Bauausschuss festzulegen. Die Maßnahme ist nach Unterzeichnung des Kaufvertrages für die Gebäude Markt 6 und 8 umzusetzen. Die Bauleistungen sind so zu reduzieren, dass die Gesamtsumme von 250.000 € nicht überschritten wird.

Abstimmungsergebnis

Ja:	13 Stimmen
Nein:	8 Stimmen
Enthaltungen:	1 Stimme
Nicht teilgen.:	

(Stadtverordnetenversammlung, 10. Juni 2011)

16. Anfrage der FDP-Fraktion vom 25.05.2011 betr.: Aktiv-Region Sachsenwald/Eibe

Der Vorsitzende verliest die Anfrage und die Antwort.

Herr Harms erläutert die Vorgehensweise der Aktiv-Region Sachsenwald/Elbe.

Um 23:05 Uhr schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung.

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil stellt der Vorsitzende um 23:10 Uhr die Öffentlichkeit zur Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse her.

(Stadtverordnetenversammlung, **nicht öffentlich**, 10. Juni 2011)

17. Schulangelegenheiten betr.: Vereinbarung Lebenshilfe

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Vereinbarung über die Schulverpflegung ist um ein Jahr zu verlängern.

Abstimmungsergebnis

Ja:	22 Stimmen	Einstimmig
Nein:		
Enthaltungen:		
Nicht teilgen.:		

(Stadtverordnetenversammlung, **nicht öffentlich**, 10. Juni 2011)

18. Vertragsangelegenheiten betr.: Ausschreibung elektrische Energie

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Dem in der Eilentscheidung getroffenen Zuschlag für die Belieferung mit Strom wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	22 Stimmen	Einstimmig
Nein:		
Enthaltungen:		
Nicht teilgen.:		

Um 23:12 Uhr schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Karsten Beckmann	Birgit Rühl
gez. 29.06.2011	gez. 27.06.2011
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r